



Germany

Global Standards - Connecting Business

Presseinformation

Ein neuer Standard von EPCglobal stellt in allen Branchen weltweit die Transparenz von Warenströmen sicher

EPCIS garantiert die transparente Lieferkette in Echtzeit

Köln, 17. April 2007. Die Standardisierungsorganisation für den Elektronischen Produkt-Code (EPC) EPCglobal Inc. hat einen neuen Standard veröffentlicht, der die Bewegung, den Standort und Verbleib von Gütern, Waren und Diensten in der ganzen Welt transparent macht – also eine gläserne Lieferkette sicher stellt. EPC Information Services, kurz EPCIS, ermöglicht den reibungslosen sicheren Austausch von Daten an jedem Punkt im Lebenszyklus von Produkten und Diensten.

Transparente Warenwirtschaftsprozesse dank EPCIS

EPCIS basiert auf dem Elektronischen Produkt-Code (EPC), einer weltweit eindeutigen Nummer zur Objektidentifizierung. EPCIS wird genutzt, um die Bewegung von Produkten oder logistischen Einheiten entlang der Lieferkette genau zu verfolgen. Die im EPCIS gespeicherten Daten geben Antwort auf die Fragen wer, was, wann, wo und warum erfasst worden ist.

Die jetzt verabschiedete EPCIS-Spezifikation definiert die Grundlage für die Erfassung, Übertragung und Abfrage der ausgelesenen Transponderdaten – der sogenannten EPCIS-Ereignisse – unternehmensintern oder unternehmensübergreifend. Die EPCIS-Spezifikation definiert Standard-Schnittstellen für EPC-Daten, mit deren Hilfe sich Informationen leicht erfassen und verteilen lassen. Ein weiterer Vorteil: Es sind auch spezielle Implementierungen für bestimmte Branchen oder Organisationen möglich. Die Spezifikation unterstützt Anwendungen wie Container-Tracking, Produkt-Authentifizierung, das Management von



Germany

Global Standards - Connecting Business

Handels-Promotions, die Gepäckverfolgung, der elektronische Liefernachweis, e-Pedigree, Retourenmanagement und operatives Controlling.

Im Oktober 2006 schloß EPCglobal einen Funktionsstest der Plattform gemeinsam mit 12 großen und kleinen Solution Providern aus Japan, Südkorea und Nordamerika erfolgreich ab. Dazu gehörten neben den Auto-ID Labs die Firmen Avicon, BEA Systems, Bent Systems, IBM, Globe Ranger, IIJ, NEC, Oracle, Polaris Systems, Samsung und T3Ci. Dieser Funktionstest ist ein Meilenstein in der Entwicklung des EPCIS, zu der mehr als 150 Unternehmen und Organisationen in der EPCIS-Arbeitsgruppe beigetragen haben. Die positiven Ergebnisse dieses Tests und die Unterstützung der Solution Provider waren ausschlaggebend für die Ratifizierung des neuen Standards.

„Mit EPCIS als neuem Industriestandard ist endlich eine Technologie marktreif, die Warenströme und deren Verbleib innerhalb der Lieferkette durchgängig sichtbar macht“, sagt Chris Adcock, Präsident von EPCglobal Inc. „Wir gehen davon aus, dass EPCIS einen größeren Einfluss auf die Industrie haben wird als die Veröffentlichung des UHF-Gen2-Standards im Jahr 2004. Die Erfassung von EPC-Daten hat eindeutige Vorteile für Unternehmen und Anwender. Das wahre Potenzial der Technologie erschließt sich, wenn Unternehmen anfangen, Daten über Produkte anhand von EPCIS auszutauschen, um die Effizienz innerhalb ihrer Lieferkette zu steigern. Es ist zu erwarten, dass der Standard als Fundament für zusätzliche Anwendungsfälle dienen wird, die wiederum Modelle zum erweiterten Datenaustausch vorantreiben sollen.“

„Der EPCIS-Standard ist ein großer Schritt voran in der flächendeckenden Verbreitung von RFID, mit denen künftig Arzneimittelfälschungen vermieden, unsere Häfen gesichert und Lebensmittel rückverfolgt werden können“ betont Craig Asher, IBM WebSphere Product Manager



Germany

Global Standards - Connecting Business

und Co-Chair der EPCIS Software Action Group bei EPCglobal. "Dieser Standard wird bereits weltweit im richtigen Geschäftsleben eingesetzt und wird Ertragssteigerungen und eine kostensparende Zusammenarbeit entlang der gesamten Lieferkette ermöglichen."

Zu EPCglobal:

EPCglobal Inc. ist ein Tochterunternehmen der weltweiten Non-Profit-Standardisierungsorganisation GS1 und unterstützt die Verbreitung des Elektronischen Produkt-Codes als globaler Standard zur Übermittlung präziser Informationen bei optimaler Transparenz entlang der Lieferkette. Mehr Informationen zu EPCglobal Inc. finden Sie unter www.epcglobalinc.org oder unter www.gs1-germany.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

GS1 Germany GmbH

Myriam Hoffmann, Managerin Kommunikation EPC/RFID

Maarweg 133, 50825 Köln

Tel: 0221/94714-245, Fax 0221/94714-390

Mail: hoffmann@gs1-germany.de, Homepage : www.gs1-germany.de

GS1 Germany GmbH